



**BODENSEE-
HOCHRHEIN-
PRIVATKLINIK-GMBH**

Operationen am Knochengestüt des Gesicht

Untergesicht - Unterkiefer

Bei Vor- oder Rücklage des Unterkiefer und richtiger Position der Oberkiefers kann der gesamte Unterkiefer nach vorne oder hinten verschoben werden. Bei einer Rücklage des Untergesichts liegt das Kinn auch zuweit zurück und das Mittelgesicht - der Oberkiefer mit den Zähnen - liegt subjektiv zu weit vorne, objektiv - nach Vermessung des Gesichts - jedoch richtig. Die Unterlippe liegt zurück und die Oberkieferfrontzähne beißen oder berühren die Unterlippe, ein Lippenschluss ist kaum und nur durch die Aktivierung der Muskulatur möglich, was zu unschönen Einziehungen im Bereich des Kinns führt. Die extreme Form der Wachstumsstörung im Untergesicht wird Vogelgesicht genannt, hier geht das Kinn direkt in den Hals über. Das Gegenteil einer Wachstumsstörung im Unterkiefer ist die Elongation - überschüssiges Wachstum im Unterkiefer. Dies führt zu einer Lippentreppe - d.h. die Unterlippe steht vor der Oberlippe. Der Gesichtsausdruck wirkt dadurch brutal, die Unterkieferfrontzähne stehen über den Oberkieferfrontzähnen. Das Untergesicht ist durch das Längenwachstum nach vorne, unten zu lang - Long-face. Die Operation ist nicht vor dem 16. bzw. 18 Lebensjahr durchzuführen, d.h. nach Ende der Wachstumsphase. Hierzu wird mit speziellen Röntgenaufnahmen das Gesicht vermessen und die Daten in den Computer gegeben. Dieser errechnet im Bezug zur Schädelbasis die Vor - oder Rückverschiebung in Millimetern. Die Operation wird enoral, d.h. im Mundinneren durchgeführt, sodass keine Narben von aussen gesetzt werden. Der Eingriff erfolgt in Vollnarkose ein stationärer Aufenthalt von ca. 2 - 3 Tagen ist notwendig. Oft ist eine Kinnverschiebung zur Harmonisierung des Gesichtsprofils notwendig, die in gleicher Sitzung durchgeführt wird. Auch hier gilt grundsätzlich keine Fremdmaterialien zur Harmonisierung des Kinns einzusetzen. Die freie Transplantation von Knochen - zur Vergrößerung des Kinns ist wegen der hohen Resorptionsquote - mehr als 40 % des Knochens verschwindet - abzulehnen.

Operationsdauer ca. 3 Stunden

Postoperativ zu beachten:

- Kopfverband für 24 Stunden
- Mundöffnungstörung
- Weiche Kost für 3 Wochen
- Fädenentfernung nach 10 Tagen
- Nach 14 Tagen wieder gesellschaftsfähig
- Kein Sport für 6 Wochen
- Keine Sonnenbäder oder Sonnenbank
- Plattenentfernung nach 6 Monaten.